

Erfahrungen mit dem neuen QSL-Service GlobalQSL

Contributed by DL5XX

Nie mehr QSL-Karten oder Etiketten bedrucken - dank GlobalQSL Aktive Contest-Teilnehmer wissen um die ‚Nebenwirkungen‘ der vielen QSL-Anfragen, die durch tausende QSOs in einem Wettbewerb auf die Teilnehmer zukommen. Allein in den beiden CQWW-Contesten in 2007 tätigten beispielsweise die Mitglieder der Rhein Ruhr DX Association (RRDXA) über 200.000 QSOs – in nur zwei Contesten. Viele Mitglieder begeben sich dazu auf DX-peditionen oder bringen Multi-OP Stationen in die Luft. So war auch der Autor Teil eines sechsköpfigen RRDXA-Teams, welches im CW-Contest als ED8A qrv war und über 9000 QSOs tätigte. Wie in jedem Jahr musste über die QSL-Frage entschieden werden.

Unsere Philosophie ist, jedem QSO-Partner, der es wünscht, auch eine Bestätigung zukommen zu lassen, denn viele DXer rufen Contest-Stationen an, um eine Bestätigung für Diplome zu bekommen.

Teilweise sind hierfür zwar bereits elektronische Logbücher verwendbar, wie z.B. das DARC Contest Logbook (DCL), das Logbook of the World (LoTW) der ARRL oder der eQSL-Service. Diese Dienste haben jedoch den Nachteil gemeinsam, dass die elektronischen Bestätigungen nur für ganz bestimmte Diplome zählen. Ferner decken sie jeweils nur eine Untermenge der getätigten QSOs ab. Auch weil für viele Diplome „echte“ Papier-QSL-Karten erforderlich sind und diese auch von sehr vielen Funkfreunden bevorzugt werden, sind wir bemüht, auch diesem Wunsch bei unseren Aktivitäten nachzukommen. Das Verfahren, nur eingehende QSLs zu beantworten, spart zwar Kosten, weil nur gewünschte QSLs ausgestellt werden. Aufgrund des erheblichen Zeitaufwandes für das Gegenchecken der einzelnen Verbindungen im eigenen Log scheidet dieses Verfahren für viele aktive Contester aber aus. Bei den meisten Aktivitäten des Autors werden deshalb ausreichend QSLs gedruckt und für jedes QSO eine QSL über das Büro versendet. Der Zeitaufwand für das Bedrucken von QSLs oder Klebeetiketten, die Vorsortierung und Versendung ist aber selbst hierfür erheblich.

Dank des innovativen QSL-Services GlobalQSL von Azar Hami, 4X6MI, und Paul Gross, 4X6UU, gehört die Notwendigkeit einer solchen Vorgehensweise nun der Vergangenheit an. GlobalQSL verbindet die Verwendung elektronischer Logs mit hochmoderner Drucktechnik und erlaubt es, während des Druckvorganges die QSO-Daten auf Hochglanz-Foto QSLs (auf 300 Gramm Karton) gleich mit einzudrucken. Anschließend werden die QSLs von GlobalQSL kostenlos über das QSL-Büro in alle Welt versendet.

Doch der Reihe nach. Für die Nutzung von GlobalQSL loggt man sich zunächst auf www.globalqsl.com ein und legt ein Benutzerkonto (engl. Account) an. Angegeben werden hier u.a. die eigenen Rufzeichen, Adresdaten usw. Nun kann man über den Menüpunkt ‚Incoming QSL‘ sofort prüfen, welche QSL-Karten anderer Benutzer bereits gedruckt und über das Büro versendet wurden. Auch eine Vorschau auf die jeweiligen QSL-Karten ist möglich. Auch manuell eingegebene QSL-Requests sind gelistet. Als nächstes lädt man ein einfach zu bedienendes QSL-Design-Programm herunter, mit dessen Hilfe man leicht seine eigene QSL-Karte entwerfen kann. Fotos können in gängigen Dateiformaten importiert und als Hintergrund verwendet werden. Eine Besonderheit dürfte auch sein, dass für den Standardpreis Vorder- und Rückseite der QSL farbig und mit Fotos gestaltet werden können. Die Bedienung des QSL-Designers ist sehr einfach, wer dennoch seine QSL-Karte nicht selbst entwerfen möchte, kann dies auch GlobalQSL überlassen. Ist man mit dem Design zufrieden, kann man es einfach per ‚upload‘ auf den Server laden. Lädt man nun noch sein(e) ADIF-Datei(en) hoch, gehen die Karten in die Druckerei. Bis zu 5 QSOs werden dabei auf eine QSL-Karte gedruckt, was hilft, die Druckkosten so niedrig wie möglich zu halten. Ein weiteres interessantes Detail ist, dass es keine Mindestmenge an QSOs gibt, die man hochladen muss. Selbst einzelne QSOs können hochgeladen werden. Sobald GlobalQSLs 2000 Karten aller Benutzer zu drucken hat, die sich über IARU-QSL Büros verschicken lassen, wird die Druckmaschine gestartet. Die Benutzung von GlobalQSL eignet sich also nicht nur für Massenversendungen sondern auch für solche OMs, die nur wenige QSLs verschicken oder nur eingehende QSLs beantworten. Das Design für die QSL-Karte kann übrigens jederzeit geändert werden und zwar für jedes Rufzeichen, welches man bei GlobalQSL anmeldet. Vor jedem Hochladen von QSO Daten kann man also sein QSL-Design verändern – ganz ohne Aufpreis.

Ein Zwischenschritt ist übrigens noch notwendig. Bevor man seine erste ADIF-Datei hochlädt, muss man ein entsprechendes Guthaben erwerben. Dies geht online auf der Web-Seite. Per Paypal sind Zahlungen per Kreditkarte oder Bankeinzug problemlos möglich, anfallende Gebühren trägt GlobalQSL. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels lag der Preis für 1000 beidseitig farbig bedruckte QSLs inkl. der QSO-Daten bei 82 US-Dollar. Bei einem Dollarkurs von 1,40\$ pro Euro kosten 1000 Karten also ca. 58 Euro inkl. Versand über Büro in alle Welt. Beim Upload werden QSOs solcher Stationen aussortiert, für die kein IARU-QSL-Büro existiert und kein Manager angegeben wurde. Selbstverständlich werden diese QSOs angezeigt, sodass man hier selbst nacharbeiten kann. Übrigens kann man auch Blanko-QSL-Karten bestellen, etwa für die Beantwortung von QSL-Karten, die man direkt erhalten hat. Pro 100 Karten kostet dies 12,50 \$ inkl. Versand per Luftpost an die eigene Adresse. Die Web-Seite von GlobalQSL.com wird abgerundet durch eine FAQ-Seite, Foren und Online-Tutorials, sodass man eigentlich für alle aufkommenden Fragen schnell Antworten findet. Auch direkte Anfragen des Autors per Mails an 4X6UU wurden oft schon binnen Minuten beantwortet.

Fazit: mit GlobalQSL existiert ein sehr attraktiver QSL-Service, der das Versenden von gedruckten QSL-Karten revolutioniert. Der Service ist gerade für Contest- und DX-Stationen ideal, wenn QSL-Karten kostengünstig und dennoch in hoher Qualität verschickt werden sollen. Neben exzellenter QSL-Qualität ist ein großer Pluspunkt die Zeit- und Kostenersparnis beim QSL-Versand. Ganz nebenbei wird auch noch die OV-Kasse und der QSL-Dienst des DARC entlastet, denn ausgehende QSLs versendet GlobalQSL.

Online Quellen: GlobalQSL: www.globalQSL.com

eQSL: www.eqsl.cc

Erläuterungen zu eQSL von DL3KWF: www.mydarc.de/dl3kwf/eQSL-1.htm

LoTW: www.arrl.org/lotw/

RRDXA-Logos für QSL-Karten: www.rrdxa.eu/rrdxa/help/rrdxa-logos-for-qsl-cards-and-web-sites.html